



Liabe Woia
und alle, die diese Zeilen lesen
Ostern 2020 – DAHOAM

Karfreitag

Wir denken an das Leiden und Sterben
Jesu Christi am Kreuz.

Die Karfreitagsliturgie trifft mich jedes Jahr sehr tief ins Herz.

Geht es Euch/Ihnen genauso?

Gerade an diesem Tag wird mir bewusst, wie wertvoll dieses Kreuz ist.

Ich darf zu Jesus ans Kreuz alles bringen, was mich bedrückt.

In diesem Jahr wird die Kreuzverehrung anders sein.

Ich werde zu einem Wegkreuz gehen und da verweilen.

Schon Tage davor beginne ich meine Gedanken zu sammeln.

Ich lade Euch/Sie ein, ebenfalls nachzudenken:

Was bedrückt mich?

Was will ich „loswerden“?

Was könnte besser werden in meinem Leben?

Am Kreuz spreche ich anschließend die Worte:

O Gott, komm mir zu Hilfe, Herr eile mir zu helfen.

Auf diese Weise lege ich vertrauensvoll mein Leben in die Hand Gottes.

Jesus am Kreuz zeigt jeden einzelnen von uns:

Gott lässt uns nicht allein – auch in den schlimmsten Stunden unseres Lebens geht er mit und hilft uns.

Verbinden wir uns heute mit einem Gang zu Jesus am Kreuz -
am Kreuz dahoam, in der Guatn Stubn, am Friedhof oder am Feldkreuz -
Jesus ist da!

Von ganzem wünsche ich Euch/Ihnen allen einen
vertrauensvollen Gang zu Jesus
und freue mich aufs Wiedersehen

GOTTES SEGEN begleite uns alle

Ihre/Eure Barbara Kainz, Gemeindereferentin

Seelsorgliche Ansprechpartnerin von Wall

(erreichbar unter tel. 08024/9957 15)

